

Erste Ausgabe: Sonntag früh 7 Uhr. Inserate werden angenommen: ...

Dresdener Nachrichten. Tagesblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Mitredacteur: Theodor Drobisch.

18,000 Exemplare.

Druck und Verlagsort der Verlags-Anstalt: Leipzig & Reichardt. ...

Abonnement: Vierteljährlich 30 Rgr. ...

Dresden, den 22. Januar. Der seitherige Advocat und Notar Herr Friedr. Leonhardi zu Dresden hat der Advocatur und dem Notariate freiwillig entsagt.

Se. I. I. Hoheit des Erzhertogs Karl Ludwig von Oesterreich wurde bei seiner vorgestern Nachmittag erfolgten Ankunft aus Wien von Sr. Majestät dem König und Ihrer Majestät der Königin-Wittve Marie im böhmischen Bahnhofe in herzlichster Begrüßung empfangen und nach dem königlichen Speisezimmer geleitet, woelbst der hohe Gast die bereit gehaltenen Zimmer bezog und nach dem Diner den vorgerückten Abend im Stiche der königlichen Familie verbrachte hat.

Nach einer Bekanntmachung des Kriegsministeriums werden die diesjährigen Aufnahmepriifungen der Aspiranten für das sächsische Gabeltenecorps den 20. April beginnen.

Der hiesige sächsische Legationssecretar Freiherr von Lindenau in Berlin ist nun als Hülfsecretar in das Bundeskanzleramt eingetreten.

Eine wichtige Sitzung steht heute in der ersten Kammer bevor. Es handelt sich um den Ray'schen Entwaffnungsantrag, mit welchem die berüchtirte Deputation infomirt gan; einverstanden ist, als er von dem Wünsche ausgeht, die Militärlasten erleichtert zu setzen; hingegen hat sie sich nicht einigen können, diesem Wünsche einen bestimmten Ausdruck zu geben.

Die erste Deputation der Zweiten Kammer hat sich mit überwiegender Mehrheit dafür ausgesprochen, daß der Staat rechtlich verbunden sei, das zerstörte Hoftheater wieder herzustellen.

Herr Hofopernsänger Scaria hat die Einladung erhalten, auf Wunsch der Königin von Preußen nach Berlin zu kommen und in dem am 27. d. M. im dortigen Residenztheater stattfindenden Hofconcert mitzuwirken.

Ein sehr aufmerkamer Wirth für die bei ihm verkehrenden Gäste scheint wohl der Restaurateur Gottschall in der Eintracht auf der Tharandterstraße zu sein, der schon wieder einen Dieb in seiner Localität erwisch und der Behörde überliefert hat.

Tharandter Bahnhofe, der sich in der „Eintracht“ eine werthvolle, dort an der Wand hängende Polymähe zum Mitnehmen ausgetoren. Es war auch schon eine halbe Stunde verschwunden, als der Eigentümer der Mähe deren Nichtsein bemerkte.

In der mittelft Unterstützung des I. Ministeriums des Innern hieselbst bestehenden und von den H.H.: Medicinrath Metzbach, Häbler, Nietschel und Horad jun. geleiteten ambulatorischen Klinik für innere Kranke Jaghausplatz Nr. 3 part wurden im verfloffenen Jahre 697 Kranke behandelt, und zwar 271 Männer, 322 Frauen und 104 Kinder.

Concert von Gustav Hölzel, Hofopernsänger und Niedercomponist aus Wien. Die geistige Arbeit zum heiteren Spiel zu erheben, ist die Aufgabe der Kunst und was den Hörer leicht beschäftigt, wird immer Unterhaltung gewähren.

D. Hoftheater. Was für eine Zeit; wo man hinsieht nichts als Soldaten, die Ciolisten werden immer rarer!

In der Fortsetzung oder ein Seitenstück zu dem allen Dresdnern wohlbekanntem Weinkeller des verstorbenen Vater Kohl in der Webergasse aufgethan. Unter der Firma „Eberhays Keller“ und als Commandite des gleichnamigen Wiener Hauses findet man dort ein allerdings höchst beschreibenes Kelleretablisement.

Derjenige einzutreten, denen ein Honneur durchaus nicht ver sagt werden darf. Ihr Gastspiel als Marie ist in die Kocamententiste des Beifalls und der Ehren mit rother Tinte einzutragen, mit welcher bereits die römischen Kaiser geschrieben, um darin den Schein des Parours erkennen zu geben.

Der Cizug, welcher von Hof aus halb 12 Uhr Nachts hier eintreffen sollte, traf vorgestern Abend erst gegen halb 1 Uhr hier ein. Wie wir hören, soll die Verzögerung darin zu suchen sein, daß der Cizug bei der Station Büthenbrand auf die letzte Lowry eines Lastwagens, der in ein anderes Gleis eingeschoben, aufgefahren ist.

Wie an jedem Sonnabend, so auch heute concertirt Herr Stadtrumpeter Böhme von Nachmittags 4 Uhr an im oberen Saale der Brühlischen Terrasse, und morgen Sonntag, im Rönnergarten im Nachmittagsconcert, sowie Abends dergleichen im Nagels Hotel zu dem zwei schwarzen Adler Jahngasse in den oberen Sälen.

Die Offiziere der Reserve und Landwehr, so weit sie nicht die Uniform ihrer Pa tel forttragen, tragen von nun an ein silbernes Kreuz in der Helmdcoration.

Die Offiziere der Reserve und Landwehr, so weit sie nicht die Uniform ihrer Pa tel forttragen, tragen von nun an ein silbernes Kreuz in der Helmdcoration.

Die Offiziere der Reserve und Landwehr, so weit sie nicht die Uniform ihrer Pa tel forttragen, tragen von nun an ein silbernes Kreuz in der Helmdcoration.

Die Offiziere der Reserve und Landwehr, so weit sie nicht die Uniform ihrer Pa tel forttragen, tragen von nun an ein silbernes Kreuz in der Helmdcoration.